

WIR ÜBER UNS

NR 55 | DEZ 20 / JAN / FEB 21
DIE KOSTENLOSE
INFORMATIONENZEITUNG
AUS DEM RATHAUS
PEIßENBERG



IN DIESER AUSGABE LESEN SIE

SEITE 1

Die Marktge-
meinde ist im
Gespräch mit den
Unternehmen
und Betrieben.
Die Standortför-
derung bringt
alle zusammen an
einen Tisch.

SEITE 2

Energie in allen
Ecken: Projekte
werden realisiert,
weitere Laptops
verteilt, und die
Radler waren
beim Stadtradeln
wirklich sehr
erfolgreich.

SEITE 3

Die Bürger hal-
ten die Marktge-
meinde leben-
dig. Wo es geht,
unterstützen Sie
die kulturellen
Einrichtungen,
helfen und sind
kreativ.

SEITE 4

Noch sinnvol-
le Geschenke
gesucht, die jetzt
schon Freude auf
den kommenden
Sommer machen
oder die Rigi
Rutsch'n unter-
stützen können?

UNSERE STANDORTFÖRDERUNG



Nein, er sei kein Wirtschafts-, sondern ein Standortförderer. Auf diese Unterscheidung legt Erich Gehrmann großen Wert: „Ich kann die Wirtschaft nicht fördern. Ich sehe mich vielmehr als ein Bindeglied zwischen Handwerk, Gewerbe, Industrie, Dienstleistern und der Gemeindeverwaltung.“

Gehrmann kümmert sich neben seiner Tätigkeit als Liegenschaftsverwalter auch um die Standortförderung in Peißenberg. 2019 und 2020 wurde bereits zweimal der ‚Peißenberger Wirtschaftspreis‘ verliehen, und im Februar diesen Jahres fand das erste, ebenfalls von ihm initiierte, ‚Peißenberger Unternehmergespräch‘ statt. Dabei referierte im Bürgerhaus Dr. Sonja Diekmann zum Thema „Arbeiten bis zum Umfallen – nicht mit mir!“.

„WIR ÜBER UNS“ SPRACH MIT ERICH GEHRMANN

Herr Gehrmann, wie ist Ihr Fazit nach fast zwei Jahren Standortförderung mit den ‚Peißenberger

Unternehmergesprächen‘?

Die ‚großen‘ Veranstaltungen sind sehr gut verlaufen. Am ersten ‚Peißenberger Unternehmergespräch‘ im Februar nahmen rund 30 Firmenvertreter teil – aus allen Sparten und Gewerken, die wir haben. Dr. Sonja Diekmanns Vortrag über das Gleichgewicht aus Arbeit und Freizeit ist ein sehr relevantes Thema. Das zweite Unternehmergespräch konnten wir jetzt im Oktober aufgrund der Corona-Pandemie leider nicht durchführen. Aber am Thema „Betriebliche Gesundheitsförderung als Baustein für den Arbeitsplatz der Zukunft“ besteht großes Interesse. Mit Reinhard Huber, Geschäftsführer vom Therapiezentrum PRO, haben wir wieder einen kompetenten und regionale Akteur als Referent. Aufgeschoben ist nicht aufgehoben!

Wie wichtig ist Ihnen der Wirtschaftspreis?

Der ist mir ein besonderes Anliegen. Wir haben so viele tolle Unternehmen am Ort, das MUSS man öffentlich wertschätzen. Leider können nicht alle gewinnen, aber die bisherigen

Preisträger haben den Titel absolut verdient, und alle anderen Unternehmer freuten sich für die Geehrten mit. So bei der Verleihung 2019 im vollbesetzten Foyer der Tiefstollenhalle – und auch heuer mit den vielen Anmeldungen zur Preisverleihung 2020. Doch leider konnten wir diesmal nur in kleinem Rahmen feiern.

Welchen Zweck haben die Veranstaltungen?

Neben der Information, geht es vor allem ums Netzwerken, also um Kommunikation. Als Standortförderer im Rathaus möchte ich den Unternehmern und Gewerbetreibenden mehrere Plattformen anbieten, um sich künftig stärker untereinander und mit Gemeindevertretern auszutauschen. Entscheidend ist, dass man gute Themen präsentiert, und nach dem Vortrag noch genügend Zeit ist, abseits des täglichen Arbeitsstresses in lockerer Atmosphäre zu plaudern.

Wird es weitere Unternehmer-Veranstaltungen geben?

Auf jeden Fall! Wichtig ist das Interesse der Firmenvertreter. Freilich darf man mit dem Format nicht inflationär umgehen. Mehr als zwei- bis maximal dreimal im Jahr findet das ‚Unternehmergespräch‘ nicht statt. Keiner soll heimgehen und sagen, „die Zeit hätte ich mir jetzt sparen können“. Außerdem gibt es ja auch noch kleine Unternehmer-Treffen bei uns im Rathaus. Hier besprechen wir spezielle Themen – auch das gehört zur Gesprächskultur in einer Gemeinde.

Was erwarten Sie sich zukünftig als Standortförderer?

Der Start ist zwar sehr gut verlaufen, aber ich kann mir auch gut vorstellen, dass sich der Ablauf nach den Wünschen unserer Firmenchefs verändert. Und vielleicht ergeben sich ja auch ganz neue Ideen aus den Unternehmen heraus. Ich bin da für alles offen!

Zum Beispiel könnten wir die spannende Frage diskutieren: „Wo und für was soll Peißenberg in zehn Jahren stehen?“ Aber es kann auch andere Vorschläge geben. Es heißt ja nicht umsonst ‚Unternehmergespräch‘ und nicht ‚Rathausgespräch‘.

Standortförderung als Werbung für Peißenberg und seine Unternehmen?

Hier schließt sich für mich der Kreis: Wenn jemand weiß, wie man die Wirtschaft oder den eigenen Betrieb ‚fördert‘, dann sind es doch unsere Unternehmer selbst – da braucht’s keinen Förderer aus der Verwaltung!

Den Standort Peißenberg mit seinen Möglichkeiten zu fördern, ist unser gemeinsamer Auftrag. Meine Aufgabe sehe ich als Ansprechpartner. Das betrifft strategische und administrative Fragen, beinhaltet Veranstaltungen wie das Unternehmergespräch oder den Wirtschaftspreis, damit die Schaffung einer guten Kommunikationsstruktur zwischen uns Akteuren. Denn nur, wenn wir miteinander reden und permanent im Gespräch sind, wenn einer weiß was für den anderen wichtig ist, nur dann kann ich als Ansprechpartner für unsere Unternehmer mit einem offenen Ohr da sein und sie bestmöglich aus dem Rathaus unterstützen.

Und ganz ehrlich, Peißenberg ist doch mit unserem breiten Spektrum an Betrieben, mit den vielen Freizeitangeboten, TOP-Sportstätten, Gesundheitseinrichtungen, Schulen und Kindergärten, Museum und einem vielfältigen Vereinsleben ein sehr lebens- und liebenswerter Ort mit einer enorm hohen Lebensqualität. Für diese Botschaft sind unsere Betriebe ganz wichtige Kommunikatoren, und deshalb ist ein offenes Miteinander zwischen Unternehmerschaft und Kommune „Standortförderung pur“!

Kontakt: 0 88 03/690-139, E-Mail: standortfoerderung@peissenberg.de

Liebe Peißenbergerinnen,
liebe Peißenberger,

GRUSSWORT



Mit großen Schritten nähern wir uns dem Ende des Jahres 2020.

Es wird uns als das Jahr der Corona-Pandemie, als ein besonderes Jahr mit großen Beschränkungen und Herausforderungen in allen Bereichen – beruflich und in der Familie – in Erinnerung bleiben. Ich finde, wir haben es in Peißenberg mit gegenseitiger Rücksichtnahme und Unterstützung sehr gut bis hierhin geschafft, und wir werden dies auch weiterhin schaffen. Herzlichen Dank an Sie alle, die sich eingebracht und gegenseitig Unterstützung geleistet haben, besonders an alle im sozialen und medizinischen Bereich Tätige, an unsere Betriebe, die ehrenamtlich Engagierten in unseren Vereinen, meine Kolleginnen und Kollegen im Rathaus, im Bauhof, bei den Gemeindewerken und

an unsere Marktgemeinderäte. Hoffnungsvoll stimmen mich die Berichte über die medizinischen Fortschritte zur Bekämpfung des Virus, und daher bin ich guter Dinge, dass das Jahr 2021 deutlich günstiger verlaufen wird. In diesem Jahr haben wir sicher eine ‚staadere‘ Zeit als üblich – das kann uns auch gut tun und Ruhe und Besinnung bringen.

Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Start in das Jahr 2021 - Glück auf!

Frank Zellner

Ihr Frank Zellner, Erster Bürgermeister



Die Gewinnerteams - hier beglückwünscht von den Vertretern der Marktgemeinde, 1. Bürgermeister Frank Zellner (r.) und Marie-Sophie Strodl (l.).

1. STADTRADELN SIEGER 2020 GEEHRT KILOMETER SAMMELN MIT SPASSFAKTOR

Das Stadtradeln 2020 ist beendet und die Rathausverwaltung hat eine positive Bilanz gezogen.

Die Beteiligung bei der ersten Teilnahme an der Aktion konnte durchaus zufriedenstellend sein. Insgesamt haben 172 aktive Radelnde über einen Zeitraum von zwei Wochen fleißig Kilometer gesammelt. Das Ziel war es, bewusst das Auto mal stehen zu lassen, und die einen oder anderen Strecken mit dem Fahrrad zurückzulegen. Vor allem ging es aber auch um den Spaßfaktor. Dabei kamen von 23 angemeldeten Teams 28.180 Kilometer zusammen, die sie mit dem Fahrrad zurücklegten. Über den Zeitraum vom 3. bis zum 23. Oktober konnte somit

der Ausstoß von 4.142 Tonnen CO² vermieden werden.

Die Gewinnerteams des diesjährigen Stadtradelns wurden am 12. November vor dem Flöz geehrt.

Die Platzierung: 1. Platz: Team „Habergassler“ mit 3.526 km, 2. Platz: Team „Spitzwegstraßler&friends“ mit 3.174 km, 3. Platz: Team „Silberpfeile Oberland“ mit 2.941 km.

Das Team „Marktgemeinde“ belegte Platz 7 mit 1.549 Kilometern.

Im Gesamttranking des Landkreises Weilheim-Schongau landete der Markt Peißenberg auf Platz 4, hinter Weilheim, Penzberg und Seeshaupt, vor der Gemeinde Peiting.

Der Markt Peißenberg freut sich schon auf das Stadtradeln 2021.

LAPTOPS UND TABLETS 2.0

MEHR LEIHGERÄTE FÜR UNSERE SCHULEN

Die Unterstützung der Schulen und Schüler mit Endgeräten für ihre tägliche Arbeit wird weiter voran gebracht.

Nachdem im Sommer schon zahlreiche Geräte an die Schulen übergeben wurden (wir berichteten), konnte man jetzt eine zweite Lieferung verteilen.

Mit Unterstützung des Bundes hat der Markt Peißenberg weitere Laptops und Tablets für die Mittelschule und Grundschulen in Peißenberg

beschafft, um diese an Schülerinnen und Schüler ausleihen zu können, die keinen Zugriff auf derartige Geräte haben.

Damit sind die Schulen noch besser für die Nutzung von digitalen Angeboten im Unterricht gerüstet – gerade in den Zeiten der Pandemie und des damit verbundenen ‚Home-Schoolings‘. Bürgermeister Frank Zellner freut sich sehr darüber, insgesamt weitere 25 Notebooks und 14 Tablets an die Schulleiterinnen und Schulleiter übergeben zu können.

Weitere digitale Arbeitsgeräte für die Schüler wurden von ihnen in Empfang genommen (v. l.): Ursula Taffersthofer (Leiterin der Josef-Zerhoch-Grundschule), Frank Zellner (1. Bürgermeister) und Susanne Coldwell (Leiterin der Josef-Zerhoch Mittelschule)



ENERGIE SÜDBAYERN PROJEKTE

KLIMAFONDS FÜR NACHHALTIGKEIT

Mit einem eigens eingerichteten Klimafonds unterstützt der regionale Energieversorger Energie Südbayern jedes Jahr kommunale Projekte, die das Umweltbewusstsein in der Region stärken, den effizienten wie nachhaltigen Umgang

mit Energie fördern und den CO₂-Ausstoß mindern.

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

„Als Partner der Kommunen ist es unser Anliegen, mit der Förderung von Effizienzmaßnahmen die Nachhaltigkeit und den Klimaschutz in der Region gezielt voran zu bringen“, erläutert Marcus Böske, Geschäftsführer von Energie Südbayern, den Zweck des Klimafonds.

Vergeben wird der Klimafonds im Rahmen der jährlich stattfindenden „Informationskreise Energie“.

Am 14. Oktober lud Energie Südbayern Vertreter der Kommunalpolitik aus der Region zum Infor-

mationskreis nach Pöcking ein, um neben verschiedenen Vorträgen und Fachgesprächen den Klimafonds auszuschütten. Mit 1.500 Euro bezuschusst wird in Peißenberg das Projekt ‚Sauberhaftes Peißenberg‘ und die New-Work-Mobilitätskampagne ‚Heimat-Office-Tour 2021‘ – Ermittlung des regionalen Bedarfs im Markt Peißenberg.

Energie Südbayern hat den Sitz in München, produziert unter anderem Erdgas und Ökostrom, berät zu Energieeinsparungen und Energie-Effizienz.

FLÖZ MIT WLAN

KOSTENLOS SURFEN

Im Peißenberger Bürgerzentrum Flöz haben alle nun auch die Möglichkeit, schnelles Internet über das kostenlose BayernWLAN zu nutzen. Die technische Einrichtung erfolgt durch die EDV-Abteilung des Rathauses. Das WLAN kann ohne Passwort-Zugang genutzt werden. Somit wurde ein weiterer Baustein gesetzt, um das Bürgerzentrum effektiv zu nutzen. Man kann dadurch im Gebäude und auch außerhalb, in unmittelbarer Nähe, im Internet surfen. Zentraler Träger ist das Bayerische Staatsministerium der Finanzen und für Heimat.



In ganz Bayern gibt es mittlerweile mehr als 20.000 solcher Hotspots, an denen das kostenlose WLAN zur Verfügung steht. Weitere Standpunkte vor Ort haben wir im Peißenberger Rathaus, in der Tiefstollenhalle und im Max-Biller-Haus.

SILVESTER-Spenden

WER MACHT MIT?

Wer dieses Jahr auf ein eigenes Feuerwerk an Silvester verzichtet, kann mit dem dadurch gesparten Geld auch Gutes tun und zum Beispiel für soziale Zwecke spenden. Spendenkonto: Markt Peißenberg IBAN: DE30 7035 1030 0000 2001 05 BIC: BYLADEM1WHM Verwendungszweck: Silvester 20 / 21 INFOS: Telefon 0 88 03 / 690 - 0



WER FÜHRT im Museum

SPANNENDE AUFGABE

Wir suchen zuverlässige und am Bergbau interessierte Museumsführer, die verschiedenen Gruppen und Organisationen (Schulen, Kindergärten, Seniorengruppen usw.) die Geschichte des Peißenberger Bergbaus näher bringen.

Museumsführungen finden im Hauptgebäude und in der Ausstellungshalle statt. Zudem beinhaltet sie auch die Fahrt in den Erlebnisstollen mit dem „Bockerl“.

Sollten wir also Ihr Interesse geweckt haben oder möchten Sie weitere Informationen, können Sie sich gerne mit uns in Verbindung setzen. Telefonisch: 0 88 03 / 51 02 oder 0 88 03 / 690-0, E-Mail: bergbaumuseum@peissenberg.de oder poststelle@peissenberg.de Glück auf!

KULTUR Saison

INFOS: WEBSITE

Der Kulturverein befindet sich in einer momentan zwar noch abwartenden, aber trotzdem optimistischen Stimmung. „Wir sind bald wieder am Start“, sagt der



1. Vorsitzende Dr. Günther Schatz. „Doch so lange die Situation so unsicher ist, können wir keine Pläne machen, ohne Gefahr zu laufen, dass wir wieder verschieben oder absagen müssen.“ Er und sein Team bitten alle, die auf den Beginn der nächsten

Kultur-Saison warten, sich immer wieder auf der Website des Kulturvereins zu erkundigen, wie die Situation ist. Sobald es wieder losgeht und neue Termine feststehen, wird man dort und über die Presse informiert. www.tiefstollenhalle.de

IHRE WERBUNG IN „wir über uns“

mit Text und Foto: 100 Euro
info: wir-ueber-uns@peissenberg.de

VHS tut gut

AUCH IN KRISEN

Die beiden Lockdowns treffen auch die Vhs und ihre Kunden. Doch wir blicken optimistisch auf einen baldigen Impfstoff.

GESCHENK-IDEEN

Vhs-Geschenkgutscheine verfallen nicht, sind weder an einen Kurs noch an eine Frist gebunden.



START IM MÄRZ

Das Frühjahr/Sommersemester beginnt im März. Das Programmheft erscheint Mitte Februar als Beilage im Weilheimer Tagblatt und liegt an den üblichen Stellen aus. Das Kursangebot ist voraussichtlich ab Ende Januar online.

Das Team unserer Vhs wünscht allen schöne Feiertage und einen guten Start ins Jahr 2021. Unser ganz besonderer Dank gilt den Menschen, die sich aktiv bei der Bekämpfung des Corona-Virus eingesetzt haben, oftmals unter Gefährdung ihrer eigenen Gesundheit, um die Gesundheit und das Leben anderer zu retten.

Die Vhs-Geschäftsstelle ist vom 23. Dezember bis einschließlich 8. Januar geschlossen. Aktuelles und Gutscheine gibt's stets hier:

www.vhs.peissenberg.de / Facebook: www.facebook.com/vhsPeissenberg

KURZ & KOMPAKT

DIE MARKTGEMEINDE

WÜNSCHT ALLEN

BÜRGERINNEN UND BÜRGERN

EINE SCHÖNE

WEIHNACHTSZEIT UND

EIN GESUNDES

NEUES JAHR 2021!



BÜCHEREI INFOS

Liebe Kunden unserer Bücherei! Da wir momentan nicht wissen, wie sich die Situation weiterhin entwickelt, bitten wir Sie, sich auf unserer Website nach den Öffnungszeiten und Angeboten der Bücherei zu erkundigen. www.peissenberg.de/buecherei Sicher ist, dass bis in den Januar hinein die Bücherei geschlossen bleibt.

Geplant, aber nicht sicher:

CLAUDIA FRIEDMANN ERZÄHLT

Mittwochs 15.30 bis 16.30 Uhr
20.01.: „Draußen ist es kalt“ – Ich weck' Dich, wenn der Frühling kommt.
10.02.: „Adlerauge und Fliegende Feder“ Indianermärchen. Verkleidete Indianer*innen willkommen!
Ab 4 Jahren. Eintritt frei!

DIGITALE MEDIEN-AUSLEIHE

BiblioPlus digital
Mittwoch, 20. 01., 18.30 bis 19.00 Uhr.
Mittwoch, 10. 02., 18.30 bis 19.00 Uhr.
Öffnungszeiten um Weihnachten geschlossen:
Donnerstag, 24.12., Freitag, 25.12.
Donnerstag, 31.12., Freitag, 1.1.
geöffnet:
Normalerweise gelten ab dem 2. Januar die üblichen Öffnungszeiten.

DAS BÜCHEREI-TEAM

wünscht Ihnen allen frohe Weihnachten und ein gesundes und gutes Jahr 2021!

Infos und Anfragen:
Tel. 0 88 03 / 57 30 oder
buecherei@peissenberg.de
Bitte anmelden! Danke!





VORSICHT BETRÜGER ENERGIELIEFERANTEN MIT LOCKANGEBOTEN!

Gerade zum Jahreswechsel kommt es vermehrt zu Anrufen oder Schreiben von anderen Energielieferanten, unter der Angabe „in unserem Auftrag“ oder „mit uns zusammen zu arbeiten“.

Die Firmen fragen dann Daten wie die Zählernummer, Marktllokation oder die Bankverbindung ab. Geben Sie auf keinen Fall Ihre Daten bekannt! Die Gemeindegewerke Peißenberg KU haben alle notwendigen Daten von Ihnen und würden diese auch nicht telefonisch bei einem neuen Angebot abgleichen.

Sollten Sie doch Daten weitergegeben haben, bekommen Sie in den darauffolgenden Tagen Post oder eine E-Mail mit einer Vertragsbestätigung.

Sobald Sie das Schreiben oder die E-Mail des Anbieters erhalten haben, melden Sie sich bitte umgehend (maximal nach einer Woche) im Kundencen-

ter Ihrer Gemeindegewerke Peißenberg KU um sich über das weitere Vorgehen beraten zu lassen.

Achten Sie bei diesen Angeboten auch auf die Hinweise bei Begriffen wie „Preisgarantie“ oder „eingeschränkte Preisgarantie“. Meist steht hier in der Fußnote oder im Kleingedruckten der Hinweis, dass Preisänderungen aufgrund von Steuer-, Umlagen- und Netzpreisanpassungen jederzeit möglich sind. Da bekanntlich zum Jahreswechsel (bzw. kurz darauf) die Preisbestandteile angepasst werden, kann sich der ausgewiesene Preis schnell ändern.

Das größte Einsparpotenzial finden Sie meistens im eigenen Haushalt, in dem Sie unnötig verbrauchte Energie einsparen. Besuchen Sie hierfür unsere Webseite www.gemeindegewerke-peissenberg.de/strom-vertrieb/energiespartipps.

SPENDEN UND HELFEN GUTES TUN, DIREKT IN DER REGION!



In der Rigi Rutsch'n Peißenberg stehen eine Reihe von Projekten an, die der Förderverein Freunde der Rigi Rutsch'n e.V. hofft, mittel- bis langfristig über Spenden mit finanzieren zu können.

Die Erneuerung der großen Wasserrutsche ist nach Außerbetriebnahme im Sommer wegen Materialschadens dringend notwendig. Trotz eventueller Fördermittel durch die Bundesregierung wird der Austausch ein sehr aufwändiges und kostspieliges Unterfangen.

Zudem steht eine Überdachung des Tischtennis- und Kickerplatzes im Raum, welcher mit einem großen Fernsehgerät oder einem Beamer beispielsweise für die Übertragung spannender Sport-Events ausgestattet werden soll. Auch gab es Überlegungen mit der Anschaffung eines Eisbrunnens, um die

Saunalandschaft noch attraktiver zu gestalten.

Überdachung und Eisbrunnen wurden jedoch vorerst zurückgestellt, da die eigene Vereinskasse (zur Durchführung von Freibad-/Sauna-Events, Kursen und laufenden Aktivitäten) sowie auch die Wasserrutsche oberste Priorität haben.

Wenn Sie den Förderverein zu Weihnachten unterstützen möchten, freuen wir uns riesig über Ihren Beitrag, ganz gleich in welcher Höhe. Spendenkonto: Sparkasse Oberland, IBAN DE08 7035 1030 0032 109621, Verwendungszweck „Vereinskasse“ oder „Wasserrutsche“. Sie können auch online spenden über die Webseite www.spenden.sie.rigirutschn-verein.de.

Selbstverständlich erhalten Sie auch eine Spendenquittung zur Vorlage beim Finanzamt für Ihre Steuererklärung.

Die Gemeindegewerke Peißenberg KU, Rigi Rutsch'n und das Therapiezentrum PRO bedanken sich für Ihr Vertrauen, auch in einem schwierigen Jahr wie 2020. Gemeinsam haben wir während der Krise immer eine Lösung gefunden und uns gegenseitig unterstützt. Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie schöne, erholsame Feiertage und einen gesunden und erfolgreichen Rutsch ins neue Jahr 2021! Vielen herzlichen Dank.

TCM - TRADITIONELLE CHINESISCHE MEDIZIN IM THERAPIEZENTRUM PRO PEIßENBERG

Neben der ambulanten Reha wird auch die Behandlung im Rahmen der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) angeboten.

Klassische Körperakupunktur sowie Ohr-/ Yamamoto-/ und Implantat-Akupunktur zählen dabei im Therapiezentrum PRO zu den Therapien. Diese bieten sich bei chronischen aber auch akuten Erkrankungen an. Im Rahmen unserer Spezialisierung auf den orthopädischen Bereich konzentrieren



Dr. med. Uwe Bellinghoven bei der Implantat-Akupunktur.

wir uns mit unserem TCM-Angebot auf Erkrankungen, die auch symptomatisch für diesen Bereich sind, wie beispielsweise chronische Schmerzerkrankungen wie Migräne, Ischialgien,

WEIHNACHTSZEIT – GESCHENKEZEIT! VERSCHENKEN SIE ENTSPANNUNG

Wellness und Relaxen in der Saunalandschaft...

... was ist entspannender und wohltuender in der kalten Jahreszeit. Gutscheine für die Sauna oder für die Freibadsaison gibt es schon ab 5,00 € im

Online-Shop der Rigi Rutsch'n unter www.shop.rigirutschn.de/de/ oder im Kundencenter der Gemeindegewerke Peißenberg im Rigi Center (telefonische Vorbestellung unter 08803 690-200) zu kaufen.

Neuralgien und Fibromyalgie sowie Rückenerkrankungen, Arthrose und chronische Infektionen (z. B. Borreliose).

Fach- oder hausärztliche Abklärungen sollten im Vorfeld durchgeführt

sein und werden in die Therapie mit einbezogen.

Mehr Infos zur TCM als Selbstzahlerangebot finden Sie online auf www.therapiezentrum-pro.de/tcm/.